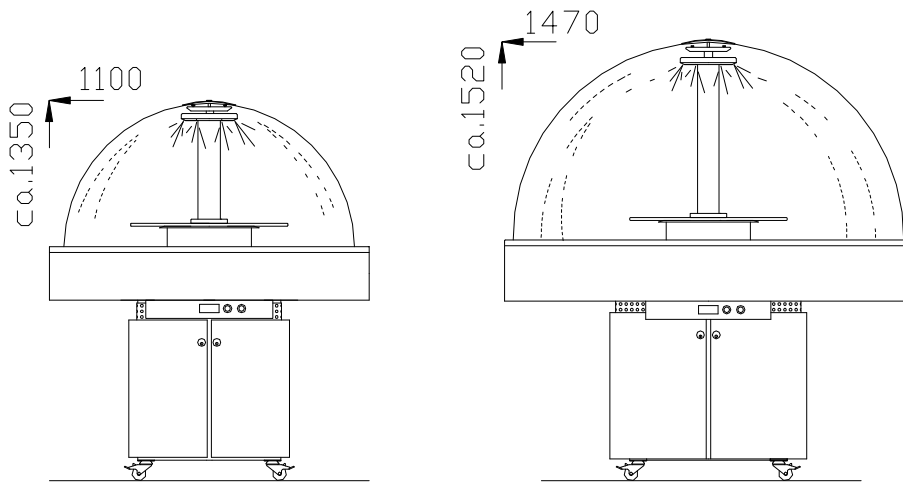


Bedienungsanleitung Modell G111/G147



<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
1. Einleitung	2
2. Wichtige Hinweise	2
3. Lieferumfang	4
4. Aufstellanleitung	4
5. Bedienung	4
6. Zerlegung und Montage	6
7. Teilebezeichnung	9
8. Schaltplan	10
9. Technische Daten	12
10. Störungen, Fehlermeldungen	12
11. Transporthinweise	13

Bedienungsanleitung Modell G111/G147

1. Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen **ShowMaster!** Sie haben sich für ein außergewöhnliches und vielseitig einsetzbares Gerät entschieden, an dem Sie viel Freude haben werden. Beachten Sie bitte die Informationen und Hinweise dieser Broschüre.

Der **ShowMaster** ist steckerfertig (230V/50 Hz. oder 110V/60 Hz.) und auf langjährigen, problemlosen Dauerbetrieb ausgelegt. Alle Kühl- und Elektrikteile bestehen aus erprobt wartungsarmen oder wartungsfreien Komponenten. Arbeiten an diesen Anlagen können im Normalfall von örtlichen Fachleuten vorgenommen werden. Sollten Sie spezielle Wünsche oder Fragen haben, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Lieferanten in Verbindung. Geben Sie bitte jeweils die Bau-Nr. Ihres **ShowMasters** an. Sie finden die Bau-Nr. seitlich am Bedien- und Anzeigefeld, sowie am Hubmotor.

2. Wichtige Hinweise

Sicherheitshinweise

Der **ShowMaster** entspricht einschlägigen Sicherheitsbestimmungen und ist für den Einsatz in Innenräumen bestimmt.

Transportieren Sie den **ShowMaster** über weite Strecken nach Möglichkeit in der Originalverpackung oder in einer vergleichbaren Verpackung, die Schutz gegen Stoß, Schlag und Rüttelbewegungen (Scheuerstellen) gewährt. Achten Sie darauf, dass die Türen fest verschlossen und lose Teile im Innenraum fixiert sind.

Wenn der **ShowMaster** aus kalter Umgebung in den Betriebsraum gebracht wird, kann Schwitzwasser anfallen. Warten Sie solange mit der Inbetriebnahme, bis der **ShowMaster** Raumtemperatur erreicht hat und absolut trocken ist.

Der **ShowMaster** ist für den Betrieb mit einer Netzspannung von 230V/50Hz (110V/60Hz) vorgesehen. Stellen Sie sicher, dass die örtliche Netzspannung diesen Wert weder unter- noch überschreitet.

Verlegen Sie die Netzzuleitungen so, dass diese keine Gefahrenquelle (Stolpergefahr) bilden und auch nicht beschädigt werden können.

Eine beschädigte Netzzuleitung darf nur durch eine autorisierte Stelle und durch eine qualifizierte Person ersetzt werden.

Der Schlüssel für den Maschinenraum darf nur an elektrisch fachkundiges Personal ausgehändigt

werden. Grundsätzlich darf an elektrischen und kühlttechnischen Bauteilen nur fachkundiges Personal arbeiten.

Die EIN-/AUS-Schalter trennen den **ShowMaster** nicht von der Netzspannung. Zur vollständigen Trennung von der Netzspannung müssen Sie den Netzstecker ziehen.

Zur Demontage des **ShowMasters** oder vor Arbeiten an der elektrischen Anlage oder der Kälteanlage ist in jedem Falle der Netzstecker zu ziehen.

Die Unterseite des Displaytellers (10), der Schalterkasten (29) und der Innenraum des Untergestells sind vor Spritzwasser zu schützen.

Zum Reinigen der **ShowMaster**-Edelstahlwanne sowie deren Aufbauten darf kein fließendes Wasser verwendet werden (Spritzwassergefährdung der elektrischen Installationen, Überlaufgefahr des Tauwasserbehälters). Immer nur mit feuchten Tüchern reinigen. Besondere Vorsicht beim Reinigen der Unterseite des Displaytellers.

Die Acrylglasshaube nur dann schließen, wenn sichergestellt ist, dass niemand in den Innenraum des **ShowMasters** hineingreift (Quetschgefahr). Die Haube ist ausschließlich motorisch per Schlüsselschalter oder Fernbedienung zu bewegen. Niemals die Haube von Hand anheben! (Beschädigungsgefahr der Hubeinrichtung)

Zur optimalen Kühlung sollten stets die Einlegebleche in die **ShowMaster**-Edelstahlwanne eingelegt sein. Sie sind Bestandteil der Umlufteinrichtung. Ohne Einlegebleche ist die Wirkung der Umlufteinrichtung stark eingeschränkt.

Abhängig von der eingestellten Kühltemperatur und der Luftfeuchtigkeit kann Eis auf dem Wannenboden anfallen. Eisbefall mindert die Kühlleistung des Gerätes.

Bei Befüllung der Edelstahlwanne mit Crash-Eis unbedingt Absperrhahn des Wannenablaufes schließen, um ein Überlaufen des Tauwasserbehälters zu vermeiden. Maximale Füllhöhe mit Crasheis: 5cm unter Wannenrand. Idealerweise sollte ein permanenter Abfluss vorhanden sein.

Bedienungsanleitung Modell G111/G147

Pflegehinweise

Edelstahlteile und Acrylglaskuppel nur mit beiliegenden (oder gleichwertigen) Reinigungsmitteln pflegen. Alle anderen Oberflächen (z.B. Gummitteile, Kunststoffteile, Lackoberflächen usw.) mit handelsüblichen, nicht aggressiven Pflegemitteln reinigen. Reinigen sie alle Teile aus Edelstahl oft und sorgfältig. Anstelle von Spezialreinigern können Sie auch Seife und Wasser ohne scheuernde Zusätze verwenden. Spülen Sie stets mit klarem Wasser ausreichend nach und trocknen Sie bitte sorgfältig ab. Eine saubere Edelstahloberfläche bildet eine schützende Oxydschicht, die Korrosion verhindert.

Die Acrylglashaube bitte nur mit weichem (Leder) Tuch bearbeiten. Niemals Scheuermittel verwenden! Kleine Kratzer in Haube mit beiliegender (oder gleichwertiger) Paste und weichem Lappen mit kreisenden Bewegungen herauspolieren. Stärkere Kratzer mit feinstem Schleifpapier (Körnung 500-600) vorsichtig herausschleifen, anschließend polieren wie vor. Die beschriebenen Arbeitsgänge lassen sich auch mit geeigneten Handmaschinen ausführen.

Die Kühlrippen der Kühlmaschine/Kondensator (vor dem Ventilator) sollten alle 3 Monate mit einem Pinsel von Staub befreit werden. Vorher bitte Netzstecker ziehen. Beim Reinigen des Gerätes niemals mit Wasserstrahl vorgehen, weil dabei die Gefahr besteht, innere Teile und Einrichtungen zu beschädigen. Das kann im Falle elektrisch betriebener Geräte für Ihre Sicherheit gefährlich werden.

Regelmäßig, mindestens wöchentlich, den Tauwasserbehälter leeren und ausspülen. Vor allen Arbeiten im Innenraum des Untergestell Netzstecker ziehen!

Gewährleistung

Für Material- und Verarbeitungsfehler werden 24 Monate Garantie ab Lieferdatum gewährt. Davon ausgenommen sind Transportschäden sowie Schäden, die auf Bedienungsfehler zurückzuführen sind.

Achtung: Die Acrylglashaube des **ShowMasters** ist in einem einzigen - sehr aufwendigen - Arbeitsvorgang gefertigt worden. Trotz modernster Fertigungsmethoden sind kleine Unebenheiten der Oberfläche, die unter Umständen zu geringen Sichtbeeinträchtigungen führen, nicht zu vermeiden. Sie müssen akzeptiert werden und stellen keinen Reklamationsgrund dar.

Achtung:

Kein Werbematerial oder jegliche Art von Schilder mit Hilfe von Schrauben oder Befestigungsbohrungen auf die äußere Umrandung (Zarge) des ShowMasters anbringen. Hinter der Zarge befindet sich die Kühlschlange, diese könnte durch Anbohren beschädigt werden.

Bedienungsanleitung Modell G111/G147

3. Lieferumfang

Der **ShowMaster** wird in einem Einweg-Holzverschlag geliefert. Dieser kann ggf. für weitere Transporte des ShowMasters weiterverwendet werden.

Der **ShowMaster** wird steckerfertig komplett montiert (ohne äußeres Zubehör) angeliefert. Alle zur Grundausstattung gehörenden Zubehörteile liegen dem Gerät bei.

Beilagenhinweis

Ihrem **ShowMaster** liegen folgende Teile bei:

- 2 Bedienungsschlüssel
- Inbusschlüssel 5 mm
- Inbusschlüssel 2 mm
- Inbusschlüssel 2,5 mm
- Reinigungs- und Pflegeset
- Bedienungsanleitung

Zubehör und Sonderausstattungen, wie Schüsseln, Tabletrutsche, Anhänge- und Beistellmöbel, Fernbedienung usw. sind mit im Verschlag enthalten oder folgen als gesonderte Verpackungseinheit.

4. Aufstellanleitung

Der **ShowMaster** wird steckerfertig angeliefert. Bitte beachten:

Für den Betrieb des Gerätes ist eine Nennspannung von 230V/50 Hz (110V/60 Hz) Einphasenwechselstrom erforderlich ($\pm 10\%$ Toleranz).

Der Querschnitt des Stromversorgungskabels muss immer ausreichend bemessen sein. Im Bedarfsfall mit geeignetem Instrument prüfen, ob beim Starten des Kompressors ein Spannungsabfall von mehr als 5 Volt eintritt. Wenn das der Fall ist, muss der Querschnitt der Stromzuführung erhöht werden.

Der Kompressor befindet sich innerhalb des Untergestells (34) und ist nach Öffnen der Türen frei zugänglich.

Achtung: vor jedem Öffnen der Türen Netzstecker ziehen!

Der **ShowMaster** ist mit 4 Stck. Lenkrollen ausgerüstet. Rollen Sie den **ShowMaster** nur über ebene Böden, um Beschädigungen an den Rollen zu vermeiden. Die Rollen haben eine Feststellbremse. Diese sollten am Standort betätigt werden, um ein unbeabsichtigtes Verschieben zu vermeiden.

Der **ShowMaster** sollte in gut belüfteten Räumen und mit dem nötigen Abstand von Wärmequellen installiert werden. Ein Zwischenraum von mindestens 40 mm muss zwischen dem Fußboden und der Basis des Gerätes stets verbleiben,

um zur Sicherstellung einer guten Kühlleistung für gute Luftzirkulation zu sorgen.

Den **ShowMaster** waagrecht stellen. Unebenheiten ausgleichen. Dies ist erforderlich, um ein einwandfreies Schließen der Acrylglashaube und der an dem Untergestell angebrachten Türen sicherzustellen sowie den Abfluss des Tauwassers auf dem Wannenboden zu gewährleisten.

Sollte der **ShowMaster** nicht durch eine Türöffnung passen, so kann er zerlegt und gekippt werden. Bitte gehen Sie dazu unbedingt nach der Anleitung auf den Seiten 6 -8 vor.

5. Bedienung

Stromversorgung herstellen, die Digitalanzeige (47) zeigt die Wanneninnentemperatur am Messpunkt an.

Alle Bedien- und Anzeigeelemente sind im Schalterkasten (29) zusammengefasst.

Acrylglashaube

Heben und Senken der Haube erfolgt über den Schlüsselschalter (50) oder eine Fernbedienung. Die Position der Haube ist stufenlos einstellbar, der maximale Hub beträgt beim G111 ca. 38 cm, beim G147 ca. 50cm. Der Hubmotor schaltet bei der max. Endhöhe automatisch ab.

Drehen nach rechts = Heben
 Drehen nach links = Senken

Ein zu häufiges Heben und Senken der Haube hintereinander aktiviert den Überhitzungsschutz des Hubmotors. Nach ca. 5-10 Minuten kann der Hub wieder bedient werden.

Die Hubstange des **ShowMasters** ist aus Sicherheitsgründen mit einer Innenfeder ausgestattet. Die Haube des **ShowMasters** darf niemals manuell angehoben werden, da sonst der Federmechanismus und die Funktion des Gerätes beschädigt werden.

Bedienungsanleitung Modell G111/G147

Beleuchtung

max. 35 Volt DC LED-Beleuchtung:

Das Ein- und Ausschalten der Beleuchtung erfolgt über den Drehschalter (49). Die LED-Beleuchtungseinheit des **ShowMaster** wird mit einem elektronischen Sicherheitstrafo betrieben.

Anschluss, Primär: 110-240 V / 50-60 Hz
 Anschluss, Sekundär: konst. 350 mA / max. 35 V DC
 Leistung: 1-9 W

Mögliche Ursachen für nicht brennendes Licht:

1. Netzstecker nicht in der Steckdose
2. Kabelverbindung im Schalterkasten lose
3. Stromabschaltung durch den elektronischen Sicherheitstransformator. Bei der Auslösung des integrierten Überlastungsschutzes infolge einer Überlastung des Transformators schaltet sich der Transformator nach kurzer Zeit automatisch wieder ein (Auto - Reset). Die Gesamtbelastung darf die Transformatoren-Nennleistung nicht überschreiten.
4. Leuchtmittel (LED-Strahler) defekt. Die Beleuchtungseinheit ist mit 9 LED-Strahlern ausgestattet. Zum Überprüfen der LED-Strahler muss die Acrylglashaube demontiert werden. Gehen Sie wie folgt vor (siehe Abb.3, Seite 7): Acrylglashaube (3) ca. 5cm motorisch anheben und Verschlussmutter (1) mit beiliegendem Imbusschlüssel lösen. Verschlusskappe (2) entfernen. Acrylglashaube (3) mit zwei Personen abheben und auf weichem Untergrund lagern. Hubstange mit der Hubeinrichtung bis in die obere Endlage fahren. Deckel der Beleuchtungseinheit abschrauben. In der Beleuchtungseinheit befinden sich in einer kleinen Plastiküte 8 Stück Kurzschlussstecker. Zum Test, alle 9 Stecker der LED -Strahler aus dem Verteiler herausziehen, und dafür die 8 Kurzschlussstecker in den Verteiler einstecken. Jeden einzelnen LED-Strahler der Reihe nach an den freien Steckplatz anstecken. Der defekte LED-Strahler kann somit identifiziert werden. Ein defekter LED-Strahler kann von innen mit einem Schraubendreher herausgedrückt werden.
5. Wenn kein LED-Strahler leuchtet ist der Transformator defekt.

Das Auswechseln eines Transformators darf nur von elektrisch fachkundigem Personal durchgeführt werden.

Das Prüfen und Auswechseln von defekten LED-Strahlern kann auch von nicht elektrisch fachkundigem Personal durchgeführt werden.

Kühlung

Durch Betätigen des Schalters (55) wird der Kompressor und somit der Kühlvorgang eingeschaltet (Flächenkühlung). Die Kühltemperatur wird von der Digitalanzeige (47)

angezeigt. Der Messpunkt liegt in der Kühlwanne im Mittenbereich.

Die Umluftkühlung wird durch Betätigen des Schalters (54) eingeschaltet. Der Temperaturmesspunkt liegt im Kühlstrom unterhalb der Ventilatoren.

Einstellen des Thermostaten (siehe Abb. 7)

Nach dem Einschalten des Gerätes zeigt der Thermostat die Ist-Temperatur an. Bei Betätigung der SET-Taste (61) erscheint nach kurzer Zeit die Meldung Set, bei erneuter Betätigung dieser Taste wird die eingestellte Soll-Temperatur angezeigt. Der angezeigte Wert kann mit den Plus (57) bzw. Minus (58) Tasten verändert werden. Nach 10 Sek. ohne Tastenbetätigung wird der Wert dauerhaft gespeichert und das Gerät zeigt wieder die Ist-Temperatur an.

Anmerkung: Wenn der Thermostat auf 0°C oder tiefer eingestellt wird, läuft der Kompressor ununterbrochen. Die angezeigte Temperatur zeigt die Umgebungs-temperatur des Thermostatfühlers. Da sich bei geöffneter Haube kalte Innenluft mit warmer Umgebungsluft mischt, kann die Kühltemperatur im Wannenbereich höher sein als angezeigt. Ggf. am Thermostaten nachregeln.

Eine Änderung der weiteren Einstellungsparameter des Thermostatreglers sollte immer in Abstimmung mit einem Fachmann vorgenommen werden.

Abtauautomatik: Die Abtauautomatik ist werksmäßig beim G111 auf einen 4-Stunden-Intervall voreingestellt (G147 8-Std.-Intervall). Die Abtauphase beträgt beim G111 ca. 30 Minuten (G147 ca. 10 Minuten). Bei Bedarf kann durch 5 Sekunden langes Drücken der Taste (62) ein manueller Abtauvorgang eingeleitet werden. Die Voreinstellung bleibt davon unberührt.

Es empfiehlt sich, vor Reinigungsarbeiten die Kühlung auszuschalten und den Netzstecker zu ziehen. **Der Displayteller (10) liegt außerhalb des Kühlbereiches. Er sollte nur mit Waren bestückt werden, die keine Kühlung benötigen!**

Tauwasserabfluss der Edelstahlwanne:

Über das Absperrventil (24) mit Schlauch wird Tauwasser in den Kanister (36) geleitet. Bitte regelmäßig (wöchentlich) Füllstandskontrolle und Entleerung/Reinigung vornehmen. Die Edelstahlwanne regelmäßig, mindestens alle 3 Tage, von Eis und Schmutz reinigen. Ggf. Absperrventil (24) schließen. Steht der rote Hahn senkrecht, ist das Ventil offen. Steht der rote Hahn waagrecht, ist das Ventil verschlossen.

Bitte unbedingt beachten: Crasheis nur bis ca. 5 cm unter den Wannenrand füllen, damit kein Tauwasser im Mittenbereich in das Geräteinnere gelangen kann. Da das Kanistervolumen sehr begrenzt ist, sollte in diesem Fall ggf. ein permanenter Wasserabfluss installiert werden.

Bedienungsanleitung Modell G111/G147

Infrarot-Fernbedienung

Es wird eine Infrarot-Fernbedienung eingesetzt, die zur einwandfreien Funktion Sichtkontakt zum **ShowMaster** erfordert.

ACHTUNG: Bedienen Sie die Fernbedienung nur dann, wenn Sie sicher sehen können, dass niemand in den Innenraum des Gerätes greift!

Der Handsender muss genau auf das Bedien- und Anzeigefeld (29) des **ShowMasters** gerichtet werden, da sich dort der Empfänger befindet. Die Entfernung zum **ShowMaster** kann maximal 7 -10 m betragen (Abb.1).

Funktion des Handsenders:

Der Handsender hat zwei Tastschalter. Der linke hebt die Haube, der rechte senkt sie. Die Funktion wird durch dauerndes Drücken ausgelöst. Bei Loslassen des Tastschalters wird der Hebe- oder Absenkvorgang unterbrochen. Nach Erreichen der Endstellungen schaltet der Hub- oder Absenkvorgang automatisch ab.

WARNUNG, LEBENSGEFAHR: Das Empfangsteil (ZF) im Schaltersatelliten (29) wird mit 230 Volt Netzstrom versorgt. **Unbedingt vor Öffnung des Schalterkastens den Netzstecker ziehen!**

Bei Ausfall der Fernbedienung:

1. Stromzuleitung zum **ShowMaster** überprüfen
2. Batterie im Handsender überprüfen

Vor dem Entsorgen der Fernbedienung bitte die darin befindlichen Batterien entnehmen.

Leere Batterien bitte als Sondermüll entsorgen

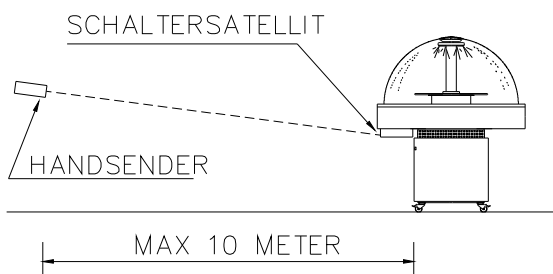


Abb.1

6. Zerlegung und Montage

Um den **ShowMaster** ggf. durch zu enge Türöffnungen zu bekommen, kann dieser zerlegt und gekippt werden. Im gekippten Zustand sollte zum weiteren Transport eine rollbare Unterlage verwendet werden, um Beschädigungen an der Zarge zu vermeiden.

Achtung:

Die Türen des ShowMasters müssen vor dem Kippen demontiert werden. Hierfür sind jeweils an den Scharnieren die Transportsicherungen zu demontieren. Durch Anheben der Wippe am Scharnier kann der Bandarm gelöst werden.

Nach Transporten, bei denen der ShowMaster gekippt wurde, sollte er mindestens 1 Stunde waagrecht stehen, bevor die Kühlanlage eingeschaltet wird. Nichtbeachtung kann zu Schäden am Kühlaggregat führen.

Der **ShowMaster** darf nur über die hintere Achse der Türfuge gekippt werden. Als hilfreich hat sich als Unterlage eine Decke als Paket am Auflagepunkt erwiesen. Dabei muss der Schalterkasten (29) nach oben zeigen (siehe Abb. 2).

Zuvor unbedingt den Tauwasserkanister (36) leeren.

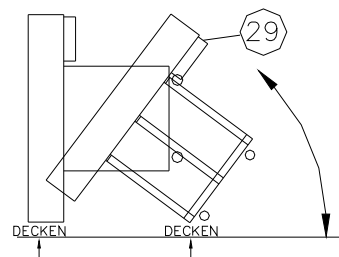


Abb. 2

Bedienungsanleitung Modell G111/G147

Zerlegungs- und Montageanleitung

1. Acrylglasshaube (3) ca. 5 cm motorisch anheben und Verschlussmutter (1) mit beiliegendem Imbusschlüssel lösen.
2. Netzstecker ziehen.
3. Verschlusskappe (2) entfernen. Acrylglasshaube (3) mit 2 Personen abheben und auf weichem Untergrund lagern.
4. Arretierungsschraube (4a) des Auflagetellers (4) entfernen und Auflageteller links herum abdrehen (siehe Abb. 4).
5. Deckel der Beleuchtungseinheit abschrauben. Kabelverbindung vom LED-Verteiler abziehen. Das Kabel, das durch den Kabelkanal nach unten geführt wird, sichern. Die zwei Befestigungsschrauben der Beleuchtungseinheit herauserschrauben und Beleuchtungseinheit entfernen.
6. Türen (38) öffnen, lösen der Transportsicherung und durch Anheben der Wippe am Scharnier den Bandarm mit Tür abheben.
7. folgende Steckerverbindungen lösen:
 - Hubmotor 230 V - Stecker 4-polig (20a)
 - Lüftermotoren 12 V DC - Stecker 2-polig (12a)
 - LED-Beleuchtung 35 V DC - Stecker im Schaltkasten
8. Displayteller (10), Umluftführung (11) und Lüfterplatte (12) über die Mittelstrangverkleidung (16) nach oben entfernen.
9. Schaumstoffringe entfernen (13).
10. Schrauben (15a) lösen und Motorträger (15) mit Hubmotor (20) nach oben herausziehen.
11. Mittenzylinder (19) nach oben abheben.

Sofern erforderlich, können auch die Rollen demontiert werden.

Zum Kippen des **Show Master** beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 6 und Abb.2. Achten Sie bitte sorgfältig darauf, dass beim Transport keine Maschinenteile belastet oder beschädigt werden. Niemals Maschinenteile oder Leitungen als Griffmöglichkeit nutzen!

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Dabei bitte beachten, dass die Schaumstoffringe (13), die unten auf dem Motorträger aufliegen, seitlich nicht zu tief durchgedrückt werden und gleichmäßig am inneren Rand des Zylinders anliegen.

Achtung: Nach dem Kippen der Vitrine muss das Kühlaggregat mind. 1 Stunde Ruhezeit haben, bevor es eingeschaltet wird. Nichtbeachtung kann zu Schäden am Kühlaggregat führen.

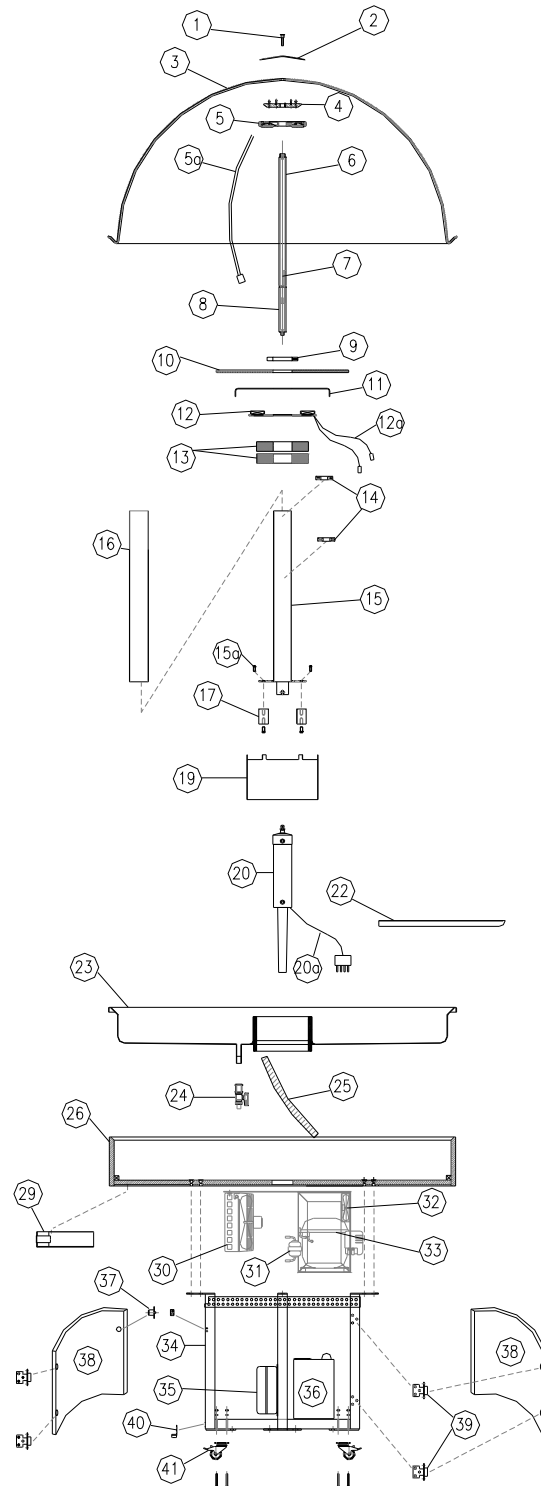


Abb. 3

Bedienungsanleitung Modell G111/G147

Ausnivellieren der Plexiglashaube nach der Montage

Die Acrylgaskuppel ist vom Werk genau justiert worden. Sollten Sie den **ShowMaster** z.B. zur Aufstellung zerlegt haben, so ist es eventuell erforderlich, die Acrylgaskuppel neu zu nivellieren.

1. Den Mittelstrang komplett installieren.
2. Auflageteller (4) auf die Hubstange drehen, Arretierungsschraube (4a) von oben fest in die vorgesehene Bohrung einschrauben. im Auflageteller befinden sich (von oben eingeschraubt): 6 Stck. Nivellierstifte (M4) mit weißer Kunststoffkappe (4c).
3. Hubmotor ca. 10 cm hochfahren und Acrylgashaube so auf den Auflageteller (4) legen, dass die Farbmarkierungen auf der Haube und auf dem Auflageteller übereinstimmen.
4. Haube (3) auf ca. 5 cm über die Kühlwanne (23) senken und Parallelität zur Auflagefläche prüfen. Ist die Haube links zu tief, die linken Nivellierstifte (4c) herausdrehen bzw. die rechten Stifte (4c) etwas hineindrehen oder umgekehrt.

Die Nivellierung erfolgt mit einem 2 mm Inbusschlüssel durch Bohrungen in der Haube von oben. Bitte durch **genaues** Nivellieren sicherstellen, dass die Haube rundum gleichzeitig auf den Auflagerand aufsetzt.

5. Abschließend Verschlusskappe (2) auf die Acrylgashaube (3) auflegen und die Verschlusschraube (1) mit einem 5mm Inbusschlüssel fest anziehen.

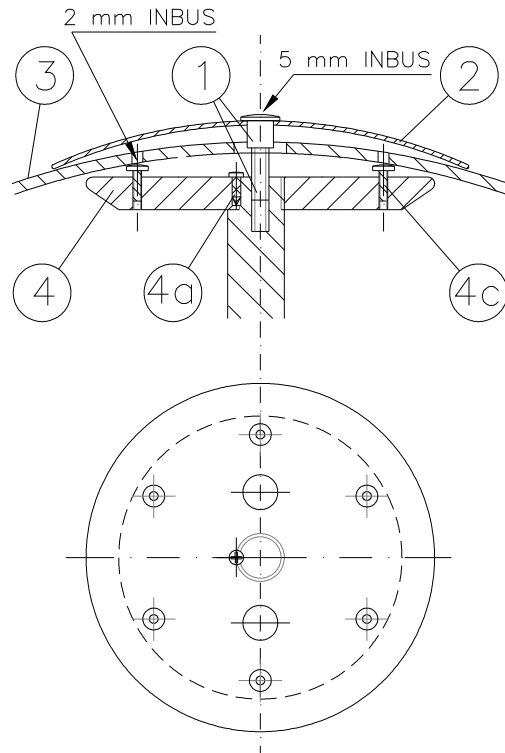


Abb. 4

Bedienungsanleitung Modell G111/G147

7. Teilebezeichnungen

Abb. 3 -7, 9

- 1 Verschlussmutter
- 2 Verschlusskappe
- 3 Acrylglasshaube
- 4 Auflageteller
- 4a Arretierungsschraube Auflageteller
- 4c Nivellierstift mit Kunststoffkappe
- 5 Beleuchtungsteller LED-Strahler
- 5a Verbindungskabel LED/Trafo (im Kabelkanal)
- 6 Hubstange-Oberteil
- 7 Keilstab
- 8 Hubstange-Unterteil
- 9 Klemmring
- 10 Displayteller
- 11 Umluffführung
- 12 Umluftkühlung Lüfterplatte
- 12a Stecker Lüftermotor 12V DC
- 13 Schaumstoffring
- 14 Hubstangenlager
- 15 Motorträger
- 15a Befestigungsschrauben Mittelstrang
- 16 Edelstahlrohr
- 17 Motorträgersockel
- 19 Mittenzylinder Edelstahl
- 20 Hubmotor
- 20a Steckverbindung Hubmotor 4 -polig
- 22 Einlegeblech Edelstahl
- 23 Wanne Edelstahl
- 24 Kugelhahn
- 25 Ablaufschlauch
- 26 Zarge
- 29 Schaltkasten
- 30 Kondensator mit Lüftermotor
- 31 Trockner
- 32 Kühlhüter (für 147)
- 33 Verdichter
- 34 Untergestell
- 35 Elektroausrüstung Kühlmaschine
- 36 Kanister (G111, 1 Liter), (G147, 5 Liter)
- 37 Schloss
- 38 Türen
- 39 Türscharnier
- 40 Auflaufwinkel
- 41 Lenkrolle

Schaltkasten:

- 43 Klemmleiste
- 44 Trafo 110-230V/35V DC (LED-Beleuchtung)
- 45 Trafo 230V/12V DC 3 VA (Kühlstellenregler)
- 46 Trafo 230V/12V DC 10 VA (Umluftkühlung)
- 47 Thermostat R34-12
- 48 Gleichrichter
- 49 Schalter für Licht
- 50 Schlüsselschalter für Hubeinrichtung
- 51 Drahtwiderstand 33 Ohm

- 52 Infrarot Fernbedienung Empfangseinheit
- 53 Infrarot Fernbedienung Vorverstärker
- 54 Wippenschalter (Umluft)
- 55 Wippenschalter (Kompressor)
- 56 Infrarot Fernbedienung Handsender
- 57 Taste zur Erhöhung der Temperatur
- 58 Taste zur Senkung der Temperatur
- 59 LED zur Anzeige des Abtauvorganges
- 60 LED zur Anzeige des Kühlvorganges
- 61 SET- Taste
- 62 Manueller Abtaustart

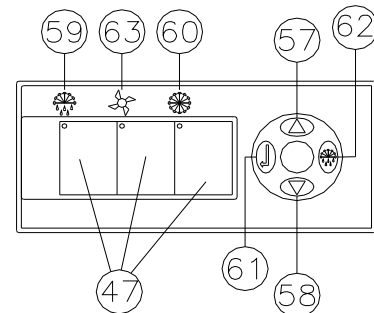
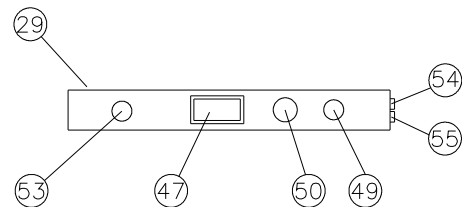
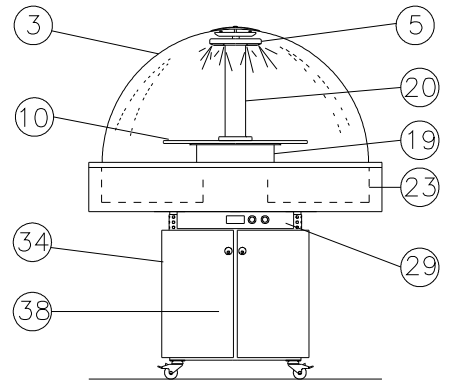


Abb. 5-7

Bedienungsanleitung Modell G111/G147

8. Schaltplan G111

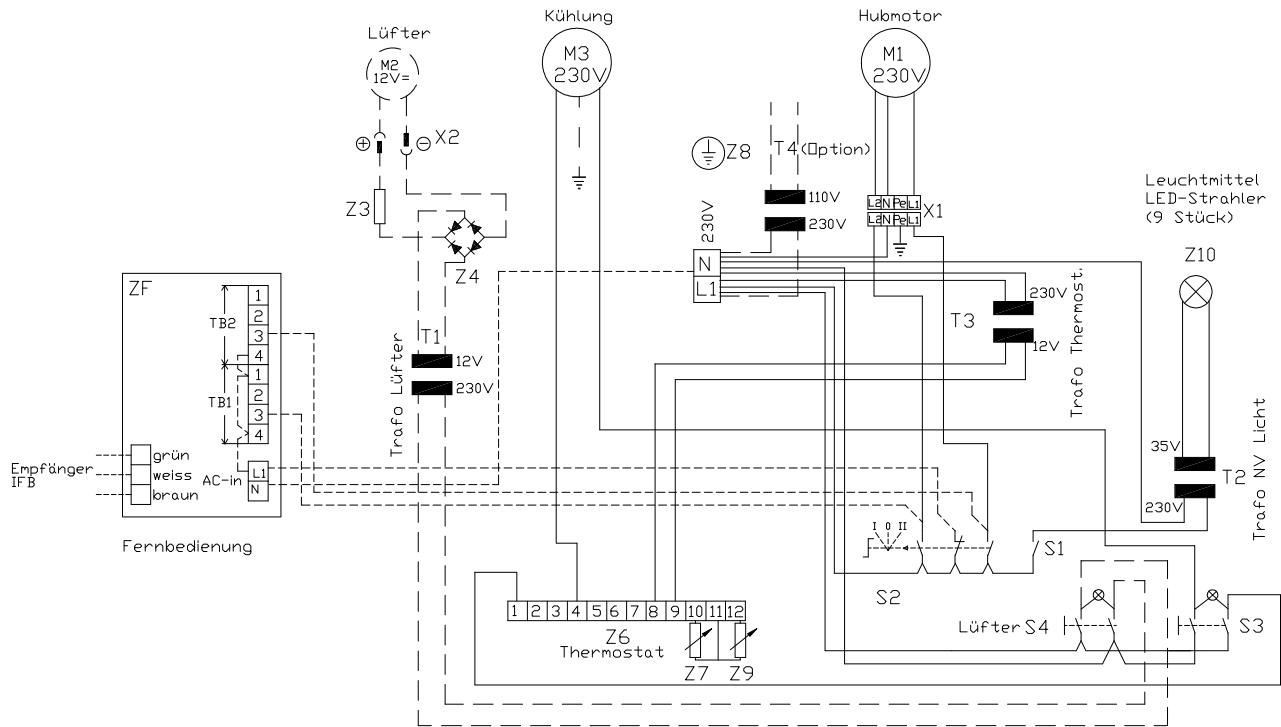


Abb. 8

- M1 Hubmotor
- M2 Lüftermotoren, 4 Stck.
- M3 Kühlmaschine
- S1 Lichtschalter
- S2 Schlüsselschalter Hubmotor
- S3 Schalter Kühlmaschine
- S4 Lüfterschalter
- T1 Trafo 230/12V DC 10 VA
- T2 Trafo 110-230/35V DC, 10 VA
- T3 Trafo 230/12V DC, 3 VA
- T4 Trafo 110/230 V, 1300 VA (Option)
- X1 Steckverbindung 4-polig
- X2 Steckverbindung 2-polig
- Z3 Widerstand 33 Ohm
- Z4 Gleichrichter
- Z6 Thermostat R34-12
- Z7 Verdampferfühler
- Z8 Gehäuseerdung
- Z9 Thermostatfühler
- Z10 LED-Strahler, a 1W (9 Stück)
- ZF Fernbedienung

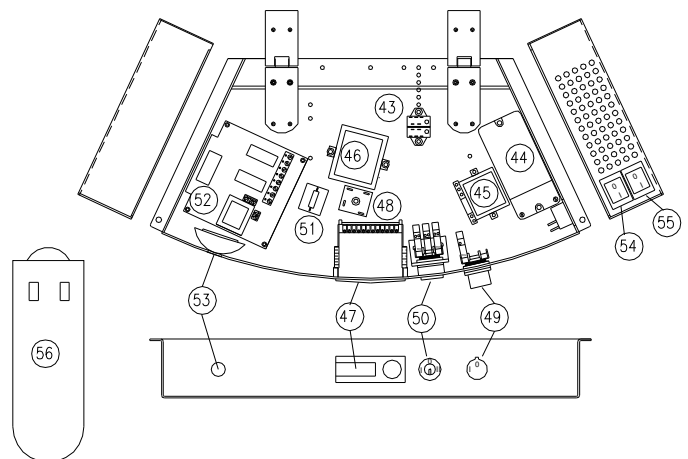


Abb. 9

Bedienungsanleitung Modell G111/G147

8. Schaltplan G 147

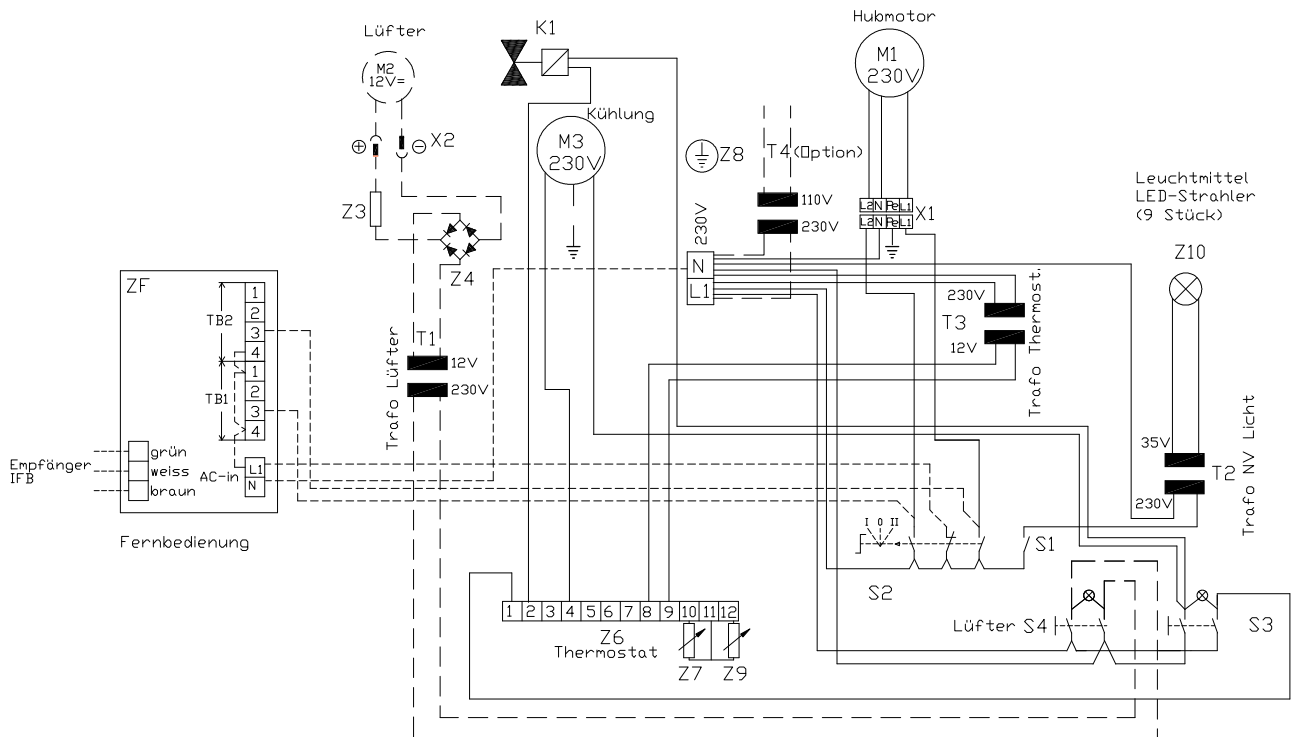


Abb. 10

- K1 Magnetventil Abtauung
- M1 Hubmotor
- M2 Lüftermotoren, 4 Stck.
- M3 Kühlmaschine
- S1 Lichtschalter
- S2 Schlüsselschalter Hubmotor
- S3 Schalter Kühlmaschine
- S4 Lüfterschalter
- T1 Trafo 230/12V DC10 VA
- T2 Trafo 110-230/35V DC, 10 VA
- T3 Trafo 230/12V DC, 3 VA
- T4 Trafo 110/230 V, 1300 VA (Option)
- X1 Steckverbindung 4-polig
- X2 Steckverbindung 2-polig
- Z3 Widerstand 33 Ohm
- Z4 Gleichrichter
- Z6 Thermostat R34-12
- Z7 Verdampferfühler
- Z8 Gehäuseerdung
- Z9 Thermostatfühler
- Z10 LED-Strahler, a 1W (9 Stück)
- ZF Fernbedienung

Bedienungsanleitung Modell G111/G147

9. Technische Daten G111

- Abmessungen: 1110 x 1340 Höhe
- Gewicht: ca. 121 Kg
- Gewicht verpackt: ca. 193 Kg
- Fassungsvermögen, Höhe 115 mm: 90 Liter
- Fassungsvermögen des Tauwasserkanisters: 1 Liter
- LED-Strahler, a 1W, 9 Stück
- Temperatur auf Displayteller: etwa Raumtemperatur
- Kälteleistung: 690 W
- Nennleistung insgesamt: 905 W
- Spannung/Frequenz: 230V/50Hz., oder 110V/50Hz.
- Stromstärke: 5,5A
- Durchschnittstemperatur im Kühlraum in 7 cm Höhe vom Wannenboden:
 - a. Haube zu: + 06- 08° C
 - b. Haube auf: + 08 - 13° C
- Kältemittel: R404a

Klimaklasse 3 nach EN 60335-2-89

Kühlraten ermittelt bei 25° C Umgebungstemperatur, ohne direkte Sonneneinstrahlung, ohne Zugluft.

9. Technische Daten G147

- Abmessungen: 1480 x 1540 Höhe
- Gewicht: ca. 182 Kg
- Gewicht verpackt: ca. 252 Kg
- Fassungsvermögen, Höhe 115 mm: 230 Liter
- Fassungsvermögen des Tauwasserbehälters: 5 Liter
- LED-Strahler, a 1W, 9Stück
- Temperatur Displayteller: etwa Raumtemperatur
- Kälteleistung: 714 W
- Nennleistung insgesamt: 940 W
- Spannung/Frequenz: 230V/50Hz., oder 110V/50Hz.
- Stromstärke: 5,9A
- Durchschnittstemperatur im Kühlraum in 7 cm Höhe vom Wannenboden:
 - a. Haube zu: + 06- 08° C
 - b. Haube auf: + 08- 13° C
- Kältemittel: R404a

10. Störungen / Fehlermeldungen

Fehlfunktion

Ursache + Behebung

Kühlung:

Meldung – Thermostatregler:

- HIT die ausgelesene Temperatur ist höher als der eingestellter Wert.
- LOT die ausgelesene Temperatur ist niedriger als der eingestellte Wert.
- PF1 Fühlerbruch des Thermostatfühlers
- PF2 Fühlerbruch des Verdampferfühlers
- EEP EEPROM-Fehler = Datenverlust

- Grenzwerte überprüfen und evtl. nachregeln
- Grenzwerte überprüfen und evtl. nachregeln
- Thermostatfühler ersetzen
- Verdampferfühler ersetzen
- alle Parameter neu einspeichern

Kühlung läuft nicht

- Netzanschluss überprüfen
- Schalter (55) nicht eingeschaltet
- Kabelverbindungen an der Kühlmaschine lose
- Thermostatregler zu hoch eingestellt
- Thermostatregler gibt einen Steuerstrom für die Kühlmaschine
- Kühlmaschine defekt – (Austausch)

Umluftkühlung läuft nicht

- Schalter (54) nicht eingeschaltet
- Steckverbinder (12a) für Lüfter lose
- Lüftertrafo-Anschluss prüfen / evtl. defekt (Austausch)

Bedienungsanleitung Modell G111/G147

10. Störungen / Fehlermeldungen

Fehlfunktion

Ursache + Behebung

Kühlung:

Keine ausreichende Kühlleistung

- Kondensator evtl. von Staub befreien
- Soll-Temperatur überprüfen (siehe Seite 6)
- evtl. ist das Gerät gerade im Abtaumodus (30 Min.)
- Edelstahlwanne zu stark vereist – (abtauen lassen)
- zu wenig Kältemittel – (prüfen und auffüllen lassen)

Beleuchtung

LED-Strahler leuchten nicht

- Netzanschluss prüfen
- Kabelverbindung im Schaltkasten lose
- Stromabschaltung durch Überlastungsschutz im elektronischen Sicherheitstransformator (schaltet sich nach kurzer Zeit wieder ein)
- LED-Strahler defekt (Überprüfung und Austausch siehe Kap. 5 Beleuchtung)
- Elektronischer Sicherheitstransformator defekt (Austausch)

Hubmotor

Haube hebt /senkt sich nicht

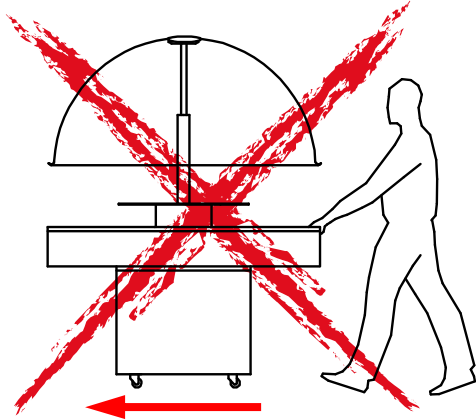
- Steckverbindung (20a) überprüfen
- Verkabelung im Schalterkasten (29) prüfen
- Überhitzungsschutz aktiviert, 5 Min. warten
- Hubmotor elektrisch prüfen / evtl. defekt (Austausch)

Fernbedienung

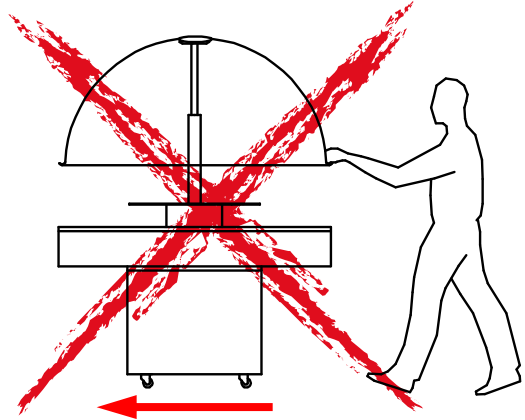
Haube lässt sich nicht heben / senken

- Hubmotorfunktion mit Schlüssel überprüfen
- Motoranschluss im Schalterkasten prüfen
- Netzanschluss prüfen – (Sicherung)
- Handsender / Empfangsplatine defekt – (Austausch)
- Batterie im Handsender ist erschöpft
- Sendekanäle verstellt
- Distanz zum Gerät / Empfänger zu groß

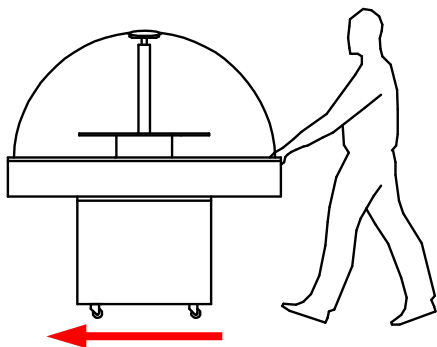
Bedienungsanleitung Modell G111/G147



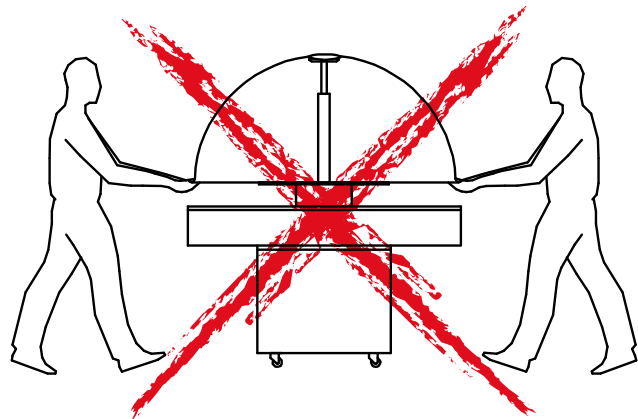
Schieben Sie den Showmaster
nie mit geöffneter Haube.



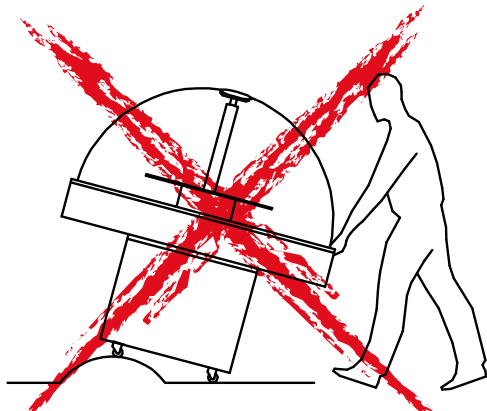
Schieben Sie den Showmaster
nie an der Haube haltend.



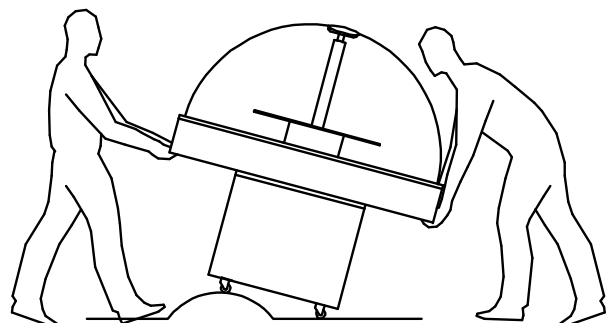
Schieben Sie den Showmaster
nur mit geschlossener Haube.



Öffnen Sie die Haube nie mit Gewalt!
Benutzen Sie immer den Schlüssel
oder die Fernbedienung.

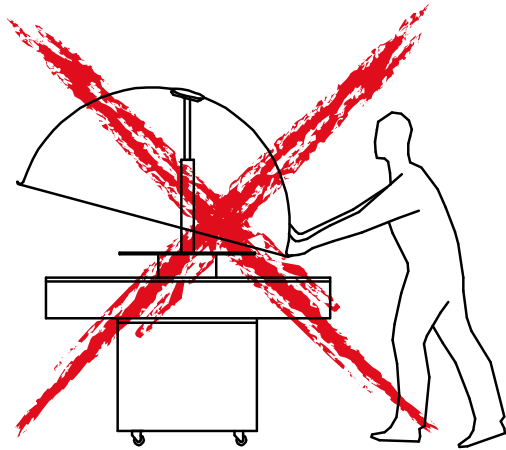


Schieben Sie den Showmaster
Nie über Stufen oder Hindernisse.



Heben Sie den Showmaster über Stufen
oder Hindernisse immer mit min 2 Personen.

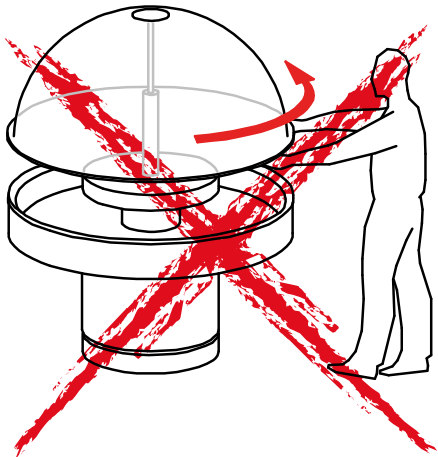
Bedienungsanleitung Modell G111/G147



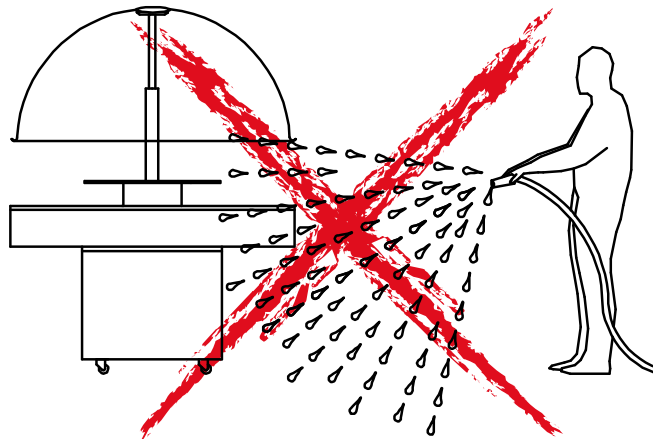
Halten Sie nicht an der Haube fest
oder drücken gegen die Haube.



Setzen Sie den Showmaster nie
Regenschauern aus.



Drehen Sie die Haube nicht und drehen
Sie das Gerät nicht an der Haube.



Reinigen Sie den Showmaster nie mit
einem Wasserschlauch oder einem
Dampfreiniger.